

Schmale Pfade im Tal und weite Aussicht von oben

Mehrere Varianten von Geisenhausen an der kleinen Vils und weiter nach Vilsbiburg

Wer möglichst nah an der kleinen Vils zu Fuß gehen möchte, findet auf dem ersten Teil keine gut ausgebauten Wege, sondern braucht gutes Schuhwerk. Es bieten sich mehrere Möglichkeiten für eine Tour nach Vilsbiburg an. Bei allen geht es zuerst von der Geisenhausener Hauptstraße links in die Vilsgasse, die in einen kleinen Pfad mündet. Bald sehen wir eine kleine Straßenbrücke, auf der wir den Fluss überqueren. Auf der anderen Seite führt diese Spur nach einiger Zeit rechts zur Streuobstwiese des Gartlervereins. Weiter geht es unter der Bundesstraße hindurch immer geradeaus, auf einem Feldweg rechts und dann gleich wieder links. Wir gelangen an einen Waldrand und gehen weiter nach Rebensdorf. Hier folgen wir dem Kiesweg im Tal, der als mehr oder weniger gepflegte Fahrspur immer zwischen der Vils und dem Hang entlang nach Diemanskirchen führt. Hier muss die Entscheidung für die weitere Wanderung gefällt werden.

Variante Direkt:

Rechts den Berg hinauf geht es bei einer Gabelung links durch den Wald zum Pferdegestüt in Veitlsöd. Noch etwas weiter oben empfängt uns eine weite Aussicht, die bei entsprechenden Wetterverhältnissen bis zur Alpenkette reicht. Links zweigt ein Weg zum Vilstalschäfer in Spitzenberg ab, auf dem wir noch länger diese Aussicht genießen können. Durch den Hof kommen wir über eine Birkenallee nach Giersdorf. Hier biegen wir rechts ab, gehen an Geiselsdorf vorbei und aussichtsreich weiter – immer die Vilsbiburger Stadtpfarrkirche im Blick. Unten am Rettenbach ist ein Naturerfahrungsfeld mit erklärenden Tafeln angelegt. Wir gehen weiter zur Kirche, hinunter zur großen Vils und über die Pfarrbrücke zu einem großen Parkplatz. Am Fluss entlang gelangen wir zum Stadtplatz und können die Tour mit dem Weg durch die Vilsauen abschließen. Zum Bahnhof müssen wir die Herrnfelder Straße ein Stück zurück und dann links hinauf.

Bahnhof Geisenhausen – Diemanskirchen (ca. 5 km) – Giersdorf (ca. 8 km) – Vilsbiburg Kirche (ca. 12 km) und über die Vilsauen zum Bahnhof Vilsbiburg (ca. 13,5 km)

Varianten Krügelmühle:

In Diemanskirchen müssen wir zunächst zur Hauptstraße. Hier gibt es ein Gasthaus und einige Schilder des Martinusweges, die für unsere Tour jedoch wenig hilfreich erscheinen. Am Ortsende können wir wieder die Vils überqueren und folgen gleich danach links einem Feldweg. Auf diesem gelangen wir nach Helmsdorf, wo wir wieder den Fluss überqueren und zur Hauptstraße müssen. Ein Stück weiter vorne geht es noch einmal auf die andere Seite der Vils und links über eine kleine Straße weiter direkt zum Biergarten und Gasthaus Krügelmühle in Dietelskirchen.

Nach der Einkehr haben wir wieder mehrere Möglichkeiten. Zuerst gehen wir in jedem Fall weiter der Vils entlang.

Die Kurze: Bei der ersten Abzweigung rechts geht es hinauf und am Wegende wieder rechts zum Bergwirt. Hier gibt es eine Haltestelle des Vilsbiburger Anrufsammeltaxis. Stündlich zur Minute 50 gibt es eine Fahrtmöglichkeit, bis 30 Min. vor Abfahrt muss angerufen werden (Tel. 08741/ 924292).

Die Längere: Bei der dritten Abzweigung rechts geht es aufwärts und in einer Linkskurve zum Weiler Berg. Hier müssen wir rechts abbiegen und am Waldrand wieder rechts. So kommen wir direkt über einen bequemen Weg nach Seyboldsdorf. Ein Fußweg führt links an einer Pferdekoppel entlang zur Kirche. Auch in diesem Ort gibt es die Möglichkeit einer Fahrt mit dem Anrufsammeltaxi. Haltestellen gibt es am Sportplatz und an der Dorfstraße weiter oben.

Die Längste: Wer ganz zu Fuß nach Vilsbiburg gehen möchte, folgt in Seyboldsdorf zuerst der Straße nach Thalhamm, geht links über den Dorfanger abwärts, rechts hinüber nach Giersdorf und dann links Richtung Geiselsdorf. Immer geradeaus geht es aussichtsreich hinunter zum Rettenbach, zur Stadtpfarrkirche und zur großen Vils (siehe Variante Direkt).

Bahnhof Geisenhausen – Diemanskirchen (ca. 5 km) – Dietelskirchen (ca. 8 km) – Bergwirt (9 km) bzw. Berg (10 km) - Seyboldsdorf (13 km) – Giersdorf (14,5 km) – Vilsbiburg Kirche (ca. 18,5 km) und über die Vilsauen zum Bahnhof Vilsbiburg (ca. 20 km)